



Schatz GmbH – seit 25 Jahren Planung für Industrieanlagen

Die Spezialisten im Rohrleitungsbau bieten weltweit gefragte Planungsleistungen

FRANZ SCHATZ GmbH
Ingenieurbüro für
Industrieanlagen

Adresse: Marktplatz 3
4331 Naarn

Telefon: ++43/7262/53181
Fax: ++43/7262/53181-4
E-Mail: office@tbschatz.at
Website: www.tbschatz.at

Zahlen & Fakten

Gründung: 1990
Rechtsform: GmbH
Gesellschafter: Franz, Irmgard und Bernhard Schatz
Konzessionen: Technisches Büro, Ingenieurbüro, Personalbereitstellung

35.000 Planungsstunden leistet das Unternehmen pro Jahr.

40 Projekte in 12 verschiedenen Ländern – das ist die Bilanz des Jahres 2014

22 Mitarbeiter – Spezialisten in unterschiedlichen Bereichen gehören zum Team.

4 Frauen gehören zur Mannschaft. Technik begeistert auch sie. Eine der Mitarbeiterinnen sei hier besonders erwähnt: Sie begann ihre Berufslaufbahn als Frisörin, widmete sich einige Jahre der Familie und startete danach in eine vielversprechende Karriere im TB Schatz.

Rund 570 Planungsprojekte in 25 Jahren:

Säureaufbereitung einer Beizanlage, Produktionsanlage für Biodiesel, Verdampferanlage für Maisstärke, Anlage zur Entfettung und Neutralisation, metallurgische Anlagen, Stranggussanlagen, Tanklager, thermische Kraftwerke, Müllverbrennungsanlagen, Regelstationen, ...

„Wir können einen wesentlichen Qualitätsvorsprung bewirken, weil wir die gesamte Breite der Planung abdecken – vom Layout zur statischen Berechnung der Rohrleitungen bis zur Konstruktion kleinster Komponenten und Details.“

Franz Schatz,
Schatz GmbH



Die Gesellschafter Franz und Irmgard Schatz und Sohn Ing. Bernhard Schatz: „Ich bin stolz darauf, das Lebenswerk meiner Eltern fortzuführen und freue mich in Zukunft unsere Kunden durch eine proaktive und lösungsorientierte Arbeitsweise zu unterstützen.“

Um seinen Traum von der Selbstständigkeit zu verwirklichen musste Franz Schatz bürokratische Hürden überwinden. Dabei halfen ihm sein Fachwissen, ein starker Wille und eine große Portion Zähigkeit. Die technische Grundausbildung erwarb Franz Schatz in der Fachschule Waidhofen/Ybbs. Anschließend war er 15 Jahre in verschiedenen Ingenieurbüros tätig und schließlich reifte der Vorsatz, sich selbstständig zu machen.

Fünf Millimeter oder vier Meter

Mittlerweile ist das Unternehmen Schatz ein gefragter Spezialist in der Planung von Rohrleitungen, wobei das Spektrum von der Schmierleitung mit einem Durchmesser von fünf Millimeter bis zur Gasleitung mit einem

Durchmesser von vier Meter reicht. „Die Projekte stehen auf allen Erdteilen – ausgenommen die Antarktis“, ergänzt Franz Schatz. Allein im Jahr 2014 wurde an 40 Projekten in 12 verschiedenen Ländern gearbeitet. Dazu gehören Österreich, Deutschland, Russland, USA, Irland, Rumänien, Indien, China, Saudi-Arabien und Ägypten.

Von Kühlanlagen bis zu Müllverbrennungsanlagen

Namhafte Unternehmen gehören zu den Kunden der Firma Schatz, wie zum Beispiel Hitachi Zosen Inova in Zürich. In Zusammenarbeit mit Hitachi Zosen wird gerade an einer Müllverbrennungsanlage in Irland gearbeitet. Sie ist bereits die fünfte derartige Anlage, die ersten vier stehen



Das größte Planungsprojekt in jüngster Zeit: Medienverrohrung der Direktreduktionsanlage Lebedinsky GOK III in Russland. In dieser Anlage werden 1,8 Mio. Tonnen/Jahr metallisch reines Eisen (DRI) aus Erzen mit Hilfe von Erdgas erzeugt. Auftraggeber: Primetals Technologies GmbH, Linz.

Fotos: Schatz



22 Mitarbeiter zählen zum Team der Schatz GmbH. Weltweit arbeiten sie an der Planung anspruchsvoller Projekte und tragen mit innovativen Ideen zur Entwicklung bei. Kunden schätzen die Kompetenz und die Verlässlichkeit.

in England. Die Verbrennungsanlage in Dublin ist allerdings die größte, die bisher geplant wurde. 70 Tonnen Müll pro Stunde sollen hier verbrannt werden, dabei wird Dampf mit einer Temperatur von 450°C und 60 bar erzeugt – entsprechend hoch sind die Anforderungen an die Planung der Anlage und die Materialien, die hier Verwendung finden. „Hier können wir einen wesentlichen Qualitätsvorsprung bewirken, weil wir die gesamte Breite der Planung abdecken – von den statischen Berechnungen der Rohrleitungen bis hin zum Material für die kleinste Schraube“, so Franz Schatz.

Zu den bisher umgesetzten Planungsprojekten im Industrieanlagenbau gehören Hochöfen, Direktreduktionsanlagen, Stahlwerke, Maschinenverrohrungen für Kühl-, Schmier- und Hydrauliksysteme, Säure- und Wasseraufbereitungsanlagen, thermische Kraftwerke und Tanklager.

Individueller Leistungsumfang

Die Planungsleistungen werden individuell auf Kunden und Projekte abgestimmt. Entsprechend dem Auftrag wird konventionell geplant, an innovativen technischen Entwicklungen gearbeitet, werden Projekte komplett übernommen oder in enger Kooperation mit dem Auftraggeber bearbeitet.

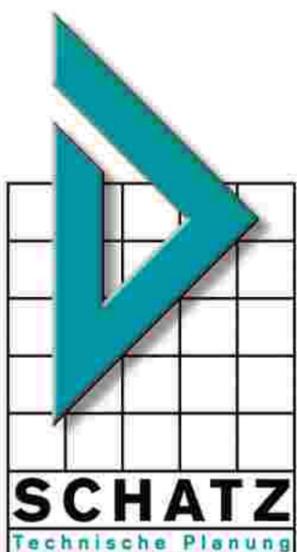
Vergangenheit und Zukunft

Begonnen hat Franz Schatz in einem Zeitalter, in dem der Computer noch eine unbedeutende Rolle spielte. Pläne wurden damals mit der Hand – Lineal, Zirkel und Tusche – gezeichnet. „Ein unglaublicher Technologiewandel

hat in diesen 25 Jahren stattgefunden“, erzählt Franz Schatz. Heute wird dreidimensional geplant. Am Computer entstehen 3D-Modelle, die virtuell nicht nur zu betrachten, sondern auch begehbar sind.

„Dimensionen voraus“ ist der Leitgedanke des Unternehmens. Das bedeutet beste Marktkenntnisse, konzeptionelles und systemorientiertes Arbeiten und eine Neudefinition von Vorsprung auch jenseits des rein technischen Aspektes. Im Bereich Hard- und Software geht es darum, ständig auf dem neuesten Stand zu sein und immer wieder zu investieren – nicht nur in neue Programme, sondern auch in die Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter. Die konsequente Anwendung neuester Technologien und die 3D-Simulation sind entscheidend für die rasche Umsetzung von Projekten.

1990 gründete Franz Schatz gemeinsam mit seiner Frau Irmgard das Unternehmen – zuerst als Einzelunternehmen, später wurde es in eine GmbH umgewandelt. Die Firma Schatz ist in den 25 Jahren ihres Bestehens beständig gewachsen. 22 Mitarbeiter gehören heute zum kompetenten Team. Vor kurzem ist einer der beiden Söhne von Franz und Irmgard Schatz – nach einigen Jahren Erfahrung in der Luftfahrttechnik, in den Bereichen Abwicklung und Projektplanung und längeren Auslandsaufenthalten – in das Unternehmen zurückgekehrt. Bernhard Schatz absolvierte die HTL in Waidhofen/Ybbs und machte anschließend erste Berufserfahrungen im Unternehmen der Eltern. In ein paar Jahren wird er das Unternehmen führen.



„Kompetenz, Termintreue und Qualität, auf diese Eigenschaften des technischen Büros Schatz verlässt sich die Kremsmüllergruppe bei ihren komplexen Montageprojekten.“

DI(FH) Rudolf Dimmler, Abteilungsleiter Industrieanlagenbau Kremsmüller KG
www.kremsmueller.com



„Zusammenarbeit mit TBS bedeutet für mich: Kompetenz, Zuverlässigkeit, Vertrauen, Seriosität und innovative Lösungen zu komplexen technischen Anforderungen.“

DI Guillermo Beledo, Head of Project Engineering and Design, Energy Systems, Hitachi Zosen Inova Ltd. Zürich
www.hz-inova.com



„Uns verbindet eine langjährige Zusammenarbeit in der Planung von Hüttenwerken, deren jüngstes Beispiel die Direkt-Reduktionsanlage LGOK III in Russland darstellt.“

DI Franz Berner, Engineering Leiter Ironmaking Primetals Technologies Austria
www.primetals.com



„Durch die kompetente Unterstützung von TBS im Rohrleitungsbau konnten wir zahlreiche Medienversorgungsanlagen für internationale Projekte erfolgreich realisieren.“

DI Günther Neumann, Bereichsleiter Balance of Plant Primetals Technologies Austria
www.primetals.com